

Kontakte

Ostern 2009

Nr. 130



Liebe Pfarrgemeinde von Sattledt!

Ostern ist die allerschönste Zeit im Jahr, so hat es in meiner Jugendzeit einmal in einem Lied geheißen. Ja natürlich, sagt man und denkt an Frühling, neues Leben in der Natur, blühende Blumen und wieder erstarkte Sonne. All das ist aber nur ein Hinweis auf das, was wir zu Ostern feiern, nämlich etwas, das uns direkt angeht: Nicht mehr der Tod, die brutale Gewalt, die Grausamkeit und der Hass haben das letzte Wort. Der Stein, der das Grab verschloss, ist weg, das Grab ist leer und die Frage steht im Raum: „Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?“ Und die Trauernden begegnen dem, um den sie trauerten.

Sie erkannten ihn allmählich oder plötzlich an seinen Aussagen, in bestimmten Situationen wieder. Jedenfalls schöpften sie neuen Mut und Kraft. Bis der Geist Jesu sie ganz überkam, dauerte es 50 Tage.

Dass auch wir das Leben neu entdecken, das Leben in Fülle kennen lernen, das GOTT für uns bereitet hat, den Geist dessen, der das Leben gibt, atmen, das wünsche ich uns!

Euer

Amt und Liebe



Herta Trausner verziert seit über 20 Jahren die Osterkerze unserer Pfarrkirche. Vor Ostern wird sie wieder mit der aktuellen Jahreszahl versehen.

Am Ostermorgen wacht Maria aus Magdala aus ihrer erstarrten Trauer auf und läuft zu den ängstlich zusammengedrängten Jüngern. Marias Botschaft macht zwei von ihnen Beine: Es beginnt ein Wettrennen zwischen Jo-

hannes und Petrus. Diese beiden stehen symbolhaft für zwei verschiedene Kirchenkonzepte: Petrus für Amt und Struktur, Johannes für die Liebe. Johannes kommt als Erster am Grab an, denn die Liebe ist motivierter und schneller als das Amt. Als endlich auch Petrus ankommt, bekommt er den Vortritt und nimmt kraft seiner Autorität das Grab in Augenschein. Er stellt gewissermaßen amtlich fest. Aber die Liebe sieht mehr. Sie erkennt, was sich hinter den Beweisen verbirgt – und glaubt!

Amt und Liebe sind aufeinander angewiesen. Die Pfarrgemein-

de braucht das Amt, das nüchtern bewertet und urteilt. Aber noch mehr braucht sie den Schwung der Liebe, der aus dem Glauben handeln lässt.

aus „image“
(Arbeitshilfe für Pfarrbriefe)



Pfarrkalender

5. Fastensonntag, 29.3.

8.30 Uhr: Rosenkranz
9.00 Uhr: Pfarrgottesdienst und
Verkauf von Palmbüschen

Freitag, 3.4.

19.00 Uhr: Kreuzweg (KFB)

Samstag 4.4.

20.00 Uhr: Kirchenkonzert der
Marktmusikkapelle Sattledt

Palmsonntag, 5.4.

8.30 Uhr: Rosenkranz
9.00 Uhr: Palmsegnung im Schulhof,
anschl. Prozession in die Kirche,
gleichz. Kinderwortgottesdienst
im Pfarrsaal

Dienstag, 7.4.

13.30 Uhr: Seniorennachmittag
mit Kreuzweg

Gründonnerstag, 9.4.

19.00 Uhr: Abendmahlmesse,
anschl. Gebetsstunde

Karfreitag, 10.4.

19.00 Uhr: Wortgottesfeier mit
Leidensgeschichte, Kreuzver-
ehrung und Großen Fürbitten
(Bitte Blumen mitbringen!)

Karsamstag, 11.4

16.00 Uhr: Auferstehungsfeier der
Kinder im Pfarrsaal
20.30 Uhr: Osternacht mit Lichtfeier,
Wortgottesdienst, Taufwasser-
weihe und Taufe von Luise
Dopona, Eucharistie u. Speisen-
segnung; Sammlung f. Heizung

Ostersonntag, 12.4.

9.00 Uhr: Hochamt mit Sammlung
für die Kirchenheizung

Ostermontag, 13.4.

9.00 Uhr: Wortgottesdienst

Dienstag, 21.4.

19.00 Uhr: Heilige Messe

Donnerstag, 23.4.

19.00 Uhr: Heilige Messe
19.30 Uhr: Bußfeier für Paten und
Eltern der Erstkommunion-
kinder und Firmlinge

Sonntag, 26.4.

9.00 Uhr: Pfarrgottesdienst
19.00 Uhr: Kirchenkonzert (siehe
Ankündigung auf S. 4)

Freitag, 1.5.

9.00 Uhr: Heilige Messe

Samstag, 2.5.

7.00 Uhr: Abfahrt zur KFB-
Wallfahrt nach Maria Lach
vom Marktplatz (Anm. bei Cilli
Hofinger, Tel. 8678, 20 Euro)
19.00 Uhr: Floriani-Messe

Sonntag, 3.5.

9.00 Uhr: Pfarrgottesdienst mit
Kinderliturgie im Pfarrsaal
10.00 Uhr: Jugendmesse (Kirchberg)
13.30 Uhr: Baumblütenwanderung
(Treffpunkt: Volksschule)

Samstag, 9.5. - Pfarrfirmung

10.00 Uhr: Firmung mit Abt Ambros

Sonntag, 10.5. - Muttertag

9.00 Uhr: Jungscharmesse
19.30 Uhr: Maiandacht bei
Familie Steinhuber

Samstag, 16.5.

19.30 Uhr: Maiandacht bei der
Spörer-Kapelle

Sonntag, 17.5.

Erstkommunion

8.00 Uhr: Heilige Messe
9.30 Uhr: Erstkommunion

Montag, 18.5.

19.30 Uhr: Maiandacht bei der
Schusterbauernkapelle
(Gestaltung: Frauenmosaik)

Montag, 18.5. bis Mittwoch, 20.5. - Bitt-Tage

Mo, 8.00 Uhr: Prozession/Messe
Di, 19.00 Uhr: Bittgottesdienst
Mi., 19.00 Uhr: Prozession nach
Heiligenkreuz, dort Messe

Donnerstag, 21.5.

Christi Himmelfahrt

9.00 Uhr: Pfarrgottesdienst
19.30 Uhr: Maiandacht bei der
Heidledter Kapelle

Sonntag, 24.5.

9.00 Uhr: Feldmesse zur Eröffnung
der Sportanlage

Pfingstsonntag, 31.5.

9.00 Uhr: Pfarrgottesdienst
19.30 Uhr: Maiandacht Weigersdorf

Pfingstmontag, 1.6.

9.00 Uhr: Wortgottesdienst

Wenn ich meinen Glauben nicht hätte ...

Der Glaube an Jesus Christus gibt mir die Gewissheit, dass ich Gottes geliebtes Kind sein darf, vor jeder Leistung und trotz aller Schuld.

Der Glaube an Jesus Christus ist das Tröpfchen Öl im Getriebe des Alltags in meiner Familie und Ehe.

Der Glaube an Jesus Christus hilft mir,



das Fünkchen Liebe und die Portion Heiterkeit überspringen zu lassen, um so ein Lachen in die

Gesichter zu zaubern.

Der Glaube an Jesus Christus gibt mir die Gewissheit, hinter jeder Dunkelheit und Nacht des Lebens das strahlende Licht des Ostermorgens erkennen zu können. Diese frohe Gewissheit macht mich frei von Ängsten.

Durch den Glauben an Jesus Christus kann ich jeden Tag meines Lebens vertrauensvoll in der liebenden und schützenden Vaterhand geborgen sein.

Maria Bieregger

Regelmäßige Termine

Sonntagsmessen

Jeden Sonntag um 9.00 Uhr

Jeden 1. So. im Monat:

9.00 Uhr Kinderliturgie

Maiandachten

Jeden Montag im Mai, 19.30 Uhr,
Schusterbauern-Kapelle

Taufvorbereitung

Jeden 1. Montag im Monat, 20.00 Uhr
im Pfarrheim Kremsmünster

Seniorenachmittag

Jeden 1. Dienstag im Monat, 13.30 Uhr

Gebet

**Steh mir bei, o Herr,
und ich werde beginnen
zu leuchten wie du leuchtest:
so zu leuchten,
dass ich ein Licht sei
den anderen.**

John Henry Newman

Unsere Kirche

In letzter Zeit war die katholische Kirche in aller Munde. Konservative Linien, die sich unter anderem gegen die zu starke Einbringung von Laien aussprechen, und moderne Bewegungen stießen aufeinander.

Wer mit Leuten redet, die sich in der Pfarre engagieren, merkt, dass sich viele Sorgen um die Zukunft unserer Kirche machen. Ob Priester, sonstige kirchliche Angestellte oder ehrenamtlich Tätige: Immer mehr scheinen immer öfter an ihre Belastungsgrenzen zu stoßen. Von einem Termin zum nächsten hetzende Seelsorger riskieren Autounfälle, Krankheiten wie Alkoholismus, Depressionen, Burnout sind naheliegend. Welche Weichen sollen für die Zukunft gestellt werden? Der „verhinderte Weihbischof“ Wagner sprach vom „Gesundschumpfen“ der Kirche. Für eine Pfarre wie Sattledt könnte ein Weg, der sich gegen eine offene Kirche richtet, einschneidende Folgen haben. Die auch bei uns rasch steigende Anzahl an Kirchenaustritten im Zuge der Auseinandersetzungen zu Beginn des Jahres deutet das an. Wer weiß, ob es hier in einigen Jahren überhaupt noch Sonntagsmessen geben würde? Die „letzten Getreuen“ müssten in die Stiftskirche nach Kremsmünster fahren.

Bemerkenswert klare Worte fanden schon mehrmals die oberösterreichischen Dechanten. Nachdem Pfarrer Josef Friedl als Dechant abgesetzt wurde, weil er sich öffentlich zu seiner Lebensgefährtin bekannt hatte, verlangten sie ein Überdenken des Zölibats. Stellvertretend möchten wir P. Arno Danke sagen, der sich als Dechant von Kremsmünster und Mitglied der „Pfarrerinitiative“ in diesen Fragen stark engagiert.

*Silvia Froschauer und
Wolfgang Federmair*

DONAU KANOL
NOOX® Rosa Rubina®
CAR COLLECTION
Auto-Profis fahren sicherer
DONAU K
Kosmetik & Reinigung



Kein Pfarrfest im Juni!

In den letzten Jahren feierten wir traditionsgemäß am ersten Sonntag im Juni unser Pfarrfest.

Ausnahmsweise fällt dieser Termin heuer aus. Aufgrund des Jubiläumsjahres der Gemeinde häufen sich zu dieser Zeit einfach zu viele große Feste an. In dieser Situation wollen wir der Bevölkerung nicht auch noch das Pfarrfest zumuten.

Wir einigten uns mit der Marktgemeinde, gemeinsam die Schlussveranstaltung am 6. September 2009 durchzuführen (70 Jahre Gemeinde Sattledt und Gründung des Kirchenbauvereins vor 100 Jahren).

Auf diese Weise wollen wir das Verbindende hervorheben und aufeinander zugehen. Wir hoffen auf die Unterstützung der Bevölkerung und danken für Ihr Verständnis!

Wolfgang Rühlringer

Mesnerdienst

Unsere umsichtige Mesnerin Herta Trausner denkt daran, ihre Funktion zu übergeben. Wir suchen bereitwillige Personen aus der Pfarrbevölkerung, die – eventuell als Team – den Mesnerdienst übernehmen würden. Für Rückmeldungen an das Pfarramt sind wir sehr dankbar!

P. Arno Jungreithmair

Einladung zum Festkonzert

Wir laden herzlich ein zum Festkonzert des Welser Bach-Chores in unserer Pfarrkirche. Vorverkaufskarten

erhalten Sie von den Chormitgliedern, am Marktgemeindeamt und in der Raiffeisenbank.

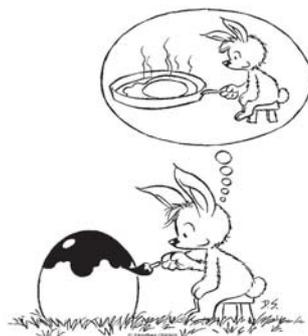
Sattledt 09
70 JAHRE

Festkonzert

**70 Jahre Gemeinde Sattledt
100 Jahre Kirchenbauverein
25 Jahre Sattledter Orgel**

Sonntag, 26. April 2009, 19 Uhr
Pfarrkirche Sattledt

Mitwirkende:
Bach-Chor Wels (Ltg. Thomas Ch. Huber)
Kirchenchor Sattledt (Ltg. Josef Huber)
Elke Eckerstorfer, Orgel
Thomas Schatzdorfer, Trompete
Kammerorchester
Musikalische Leitung: Thomas Ch. Huber



Wenn der Osterhase hungrig wird



„Ich kenn’ das: An mich glaubt auch niemand.“



BAMMINGER

4642 Sattledt, Sportplatzstraße 2
Tel. 07244 / 88 31, 88 32
Fax 07244 / 88 31-21

4600 Wels, Linzer Straße 167-169
Tel. 07242 / 45 6 73
Fax 07242 / 45 6 73-19

In jeder
Beziehung zählen
die Menschen.

DESHALB HÖREN WIR IHNEN ZUERST ZU. Um Ihre Wünsche und Vorstellungen richtig zu verstehen und dann das Richtige für Sie zu tun. Kommen Sie in Ihre Sparkasse.

www.sparkasse-ooe.at

SPARKASSE
Oberösterreich



**Solarunterstützte
Heizsysteme**

07244/88 64
nestwaerme@oeko-therm.at

Als in Sattledt das Pfarrleben erwachte

Große Anstrengungen waren nötig, um in den 1930er-Jahren die Kirche bauen zu können. Tragischerweise standen durch die Kriegsjahre 1939 – 1945 aber noch schwierigere Zeiten bevor. Einige Jahre später konnte man wieder mit Hoffnung in die Zukunft blicken. Wir sprachen mit Frau Maria Köckerbauer über die Zeit ab 1948, als man mit dem Bau des Pfarrhofs begann. Erst seit 1. Jänner 1950 ist Sattledt eine eigenständige Pfarre.

Vor 1950 war unsere Kirche also eine Filialkirche von Kremsmünster. Erst seit der Pfarrrhebung am 1. Jänner 1950 kann von der Sattledter Pfarrkirche gesprochen werden.

Maria Köckerbauer ist eine 1923 hier geborene, waschechte Sattledterin. Als ich ihr sage, dass es am 18. September 1949 ein großes Fest gab, bei der nicht nur Erntedank, sondern auch die bevorstehende Pfarrrhebung gefeiert wurde, wundert sie sich. Sie kann sich nicht daran erinnern. P. Engelbert Neuwirt, der „Turmpfarrer“, war ja schon seit 1937 in Sattledt tätig gewesen. Vorher hatte er ganz bescheiden oberhalb der Sakristei im Turm gewohnt, nun konnte er den neu gebauten Pfarrhof beziehen.

Ein anderes Datum ist für Frau Köckerbauer viel wichtiger: der 7. Jänner 1950. An diesem Tag wurde ihr Sohn Felix getauft. Es war die erste Taufe, die in der jungen Pfarre stattfand. „Wir haben uns von einem Taxi-Unternehmen in Ried ein Auto geliehen. Das war in dem Haus, in dem heute das Gasthaus Langeder ist. Damals hat ja noch fast niemand ein Auto gehabt“, erzählt Frau Köckerbauer.

„In diesem Auto bin ich gesessen, es war vor der alten Volksschule geparkt.“ „Während der Taufe?“ „Ja. P. Engelbert hat zwar gemeint, ich kann mitkommen in die Kirche, aber es hat ja geheißt: 6 Wochen derf ma net über'n Dâ'trapf gehn.“ – Frei übersetzt: Man darf 6 Wochenlang nicht über die *Dachtraufe* gehen. Wenn man bedenkt, dass der kleine Felix damals erst eine Woche alt war (heute ist er Pensionist und lebt in Eberstallzell), leuchtet diese Vorgangsweise ein. Die Kinder wurden damals schon so früh getauft (oft noch in der Klinik), dass für die Mütter die Zeit zu knapp war, um sich von der Geburt zu erholen. So konnten sie in der Regel bei der Taufe ihrer eigenen Kinder gar nicht dabei sein.

1954/55 wurde in der Pfarre wieder gebaut: Zwischen Pfarrhof und Kirche entstand der Pfarrcaritas-Kindergarten und darüber der Pfarrsaal.



Frau Maria Köckerbauer, vielen bekannt als Jung-scharlager-Köchin.

Felix ging allerdings nicht in den neuen Kindergarten, auch seine um 2 Jahre ältere Schwester Rosi war dafür schon zu alt.

Ich höre Frau Köckerbauer weiter zu und kann mir gut vorstellen, dass die Pfarre immer lebendiger wurde. Sie spricht von der Frauenbewegung, vom Kirchenputzen, vom Gratulieren-gehen und zeigt mir Aufzeichnungen, die sie über die Jahre aufgehoben hat. „Ich habe mir alles Wichtige aufgeschrieben“, sagt sie.

Irgendwann in den 1970er-Jahren bat der damalige Pfarrer P. Florian Mauhart sie, als Köchin auf das Ministrantenlager mitzufahren. Sie sagte zu und wurde in der Folge auch eine beliebte Jung-scharlager-Köchin. Insgesamt 20-mal war sie dabei! – Jetzt werden auch bei mir Erinnerungen wach, denn das eine oder andere Mal war auch ich mit: zuerst als Ministrant, später als Jung-schar-Gruppenleiter. Was aber werde ich selbst über das Pfarrleben um die Jahrtausendwende erzählen, wenn mich in einigen Jahrzehnten jemand interviewt?

Wolfgang Federmair

An advertisement for 'Gärtnererei BRONS'. It features a stylized drawing of a tulip on the left. The text reads: 'pure Natur® Gärtnererei BRONS', '4642 Sattledt, Harhagen 21, Telefon: 0664-4507688', 'FRÜHLING OSTERN', and 'Bei uns blühen Sie auf!'. The background is a light, textured grey.



Wir gratulieren zum Geburtstag

95 Jahre

Theresia Langmayr,
Altenheim Eberstalzell
am 13. Mai

94 Jahre

Anna Soringauer,
Altenheim Marchtrenk
am 26. Mai

89 Jahre

Berta Kaiser,
Schulstraße 17
am 29. April

87 Jahre

Josef Achleitner,
Großendorf 18
am 18. Mai

85 Jahre

Barbara Strassmair,
Maidorf 34
am 14. April
Alois Steppan,
Littring 18
am 14. Mai

84 Jahre

Josef Prillinger,
Oberautal 9
am 15. Mai

81 Jahre

Maria Pürstinger,
Sonnenweg 1
am 11. April
Georg Platzl,
Giering 11
am 24. April
Hildegard Burndorfer,
Tassilostraße 21
am 19. Mai

75 Jahre

Notburga Aloisia Platzl,
Giering 11
am 9. April

70 Jahre

**Alexander Lindinger-
Pesendorfer,**
Stifterstraße 4
am 3. April
Sieglinde Fischer,
Oberhart 6
am 11. April
Theresia Zeilinger,
Giering 4
am 26. April
Josef Hagmair,
Mozartstraße 7
am 8. Mai



Taufen

Lea-Marie Monsberger am 15.2.
Eltern: Sandra und Thomas,
Gmundner Straße 6, 4812 Pinsdorf

Tamara Steiner am 5.3.
Eltern: Karin Luzia und Dieter,
Oberautal 8

Tobias Hinterecker am 22.3.
Eltern: Beate und Markus,
Maidorf 18

Trauungen



keine Trauung

420 x
in Österreich



www.hofer.at

Keine Sorgen

Oberösterreichische
Versicherung AG

Karl Dietachmair
Keine Sorgen Berater

Maidorf 33, 4642 Sattledt
Tel.: 07244/8485*0664/4449325

RAIFFEISENBANK



WELS
Bankstelle
SATTLIEDT

Hilfsprojekt der Hauptschule

Das Hilfsprojekt der Hauptschule Sattledt für Kinder in Kolumbien fand am 10. März 2009 einen denkwürdigen Abschluss.

Auf Grund ihres besonderen Engagements im Religionsunterricht und beim Projekt „Sonntag der Weltkirche“ durften die SchülerInnen der 2d-Klasse zur Spendenübergabe nach Wien reisen. Auf dem Stephansplatz wurden wir empfangen und zum Büro der Päpstlichen Missionswerke in der Seilerstätte geführt. Dort wurde uns ein überaus herzlicher Empfang bereitet und wir durften die wertvolle Arbeit von Missio für die Kinder dieser Welt genauer kennen lernen. Nach einer köstlichen Stärkung schließlich der Höhepunkt unserer Fahrt: Die Spendenübergabe von 2.500,00 Euro für ein Kinderhilfsprojekt in Kolumbien an den Nationaldirektor der Päpstlichen Missionswerke, Msgr. Dr. Leo-M. Maasburg.

An dieser Stelle ein großes DANKE



Die Schülerinnen und Schüler der Hauptschule mit ihren Lehrerinnen, Hermine Holzner und Anita Prillinger, vor der Fahrt nach Wien.

an alle Schüler/-innen und Eltern, die beim Projekt mitgearbeitet und spendet haben. Unser Dank gilt auch

Bgm. Ing. Gerhard Huber und der Raiffeisenbank.

*Hermine Holzner
(Religionslehrerin)*

Rückblick auf den Pfarrfasching



Am 7. Februar feierte die gesamte Pfarre von den Jungscharkindern bis zu den Senioren den Fasching.

Die Männer des Pfarrgemeinderates mit P. Sigfried und P. Arno beeindruckten mit ihrer Darbietung des Schwantanzes.

Sterbefälle



Cäcilia Glöckl am 1. März,
im 82. Lebensjahr,
Altenheim Ried

söllradl Holzbau
Zimmerei
Spenglerei
Dachdeckerei
für dach und haus GmbH

Gewerbestraße 7, A-4642 Sattledt
Tel.: 07244 / 8246, Fax: 07244 / 8246-4
www.soellradl.at

Ein für alle...

essen-trinken-plaudern
SOWIESO
der treffpunkt.

Fam. Pointl
4642 Sattledt · Bahnhofstrasse 7 · Tel. 0 676 / 951 25 58
Di - Mi: 16-24 Uhr, Do - Fr - Sa: 11-24 Uhr
So. gegen Voranmeldung, Mo. Ruhetag

SORELLE  **RAMONDA**

Kinder - und Jugendseite

Osterrätsel

1. Was essen viele Erwachsene in der Fastenzeit nicht?
2. Was findet man zu Ostern in jedem Osternest?
3. Mit welchem Tag beginnt die Fastenzeit?
4. Wie heißt die Zeit vor Ostern?
5. Wie viele Tage hat die Fastenzeit?
6. Was passiert mit dem Palmbuschen am Palmsonntag? Er wird ...
7. Was bäckt man zu Ostern?
8. Was gab es am Familienfasttag nach der Kirche zu essen?
9. Was macht man zu Ostern mit Eiern?



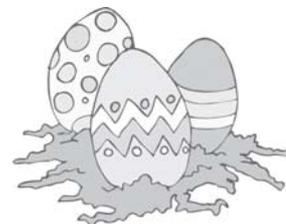
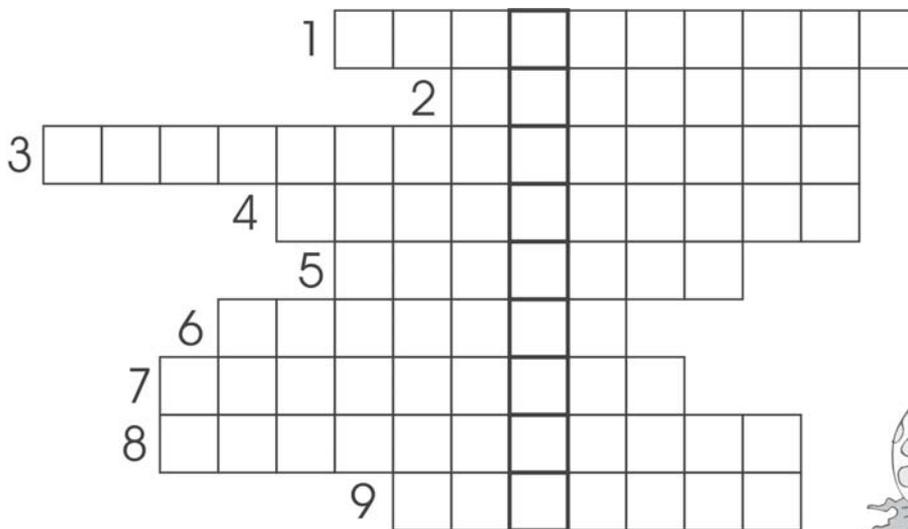
Ostereier gestalten

Für das Gestalten von Ostereiern gibt es viele Möglichkeiten.

Hier sind einige Ideen:

1. Eier mit verschiedenen Gewürzen oder Naturmaterialien bekleben.
2. Das Ei mit kleinen Tixo-Streifen bekleben, dann bemalen und nach dem Trocknen den Tixo herunterziehen.
3. Eier mit verschiedenfarbigem Wachs betröpfeln.
4. Eier mit Serviettentechnik oder Seidenpapier bekleben.
5. Eier grundieren und die Kinder mit den Fingern bemalen lassen.

Viel Freude beim Ausprobieren und eine schöne Osterzeit wünscht



Agnes

Gesucht: Sänger, Sängerinnen, Musiker für die Firmung am 9. Mai!

Du singst gerne, spielst ein Instrument? Dann bist du richtig beim Projektchor für die Firmung in Sattledt!

Du brauchst Freude am gemeinsamen Singen und 3 bis 4 Abende Zeit zum Proben.

Komm zur ersten Chorprobe am **Montag, den 6. April um 19 Uhr im Pfarrsaal**

Weitere Termine:

Dienstag, 14. April, 19 Uhr

Dienstag, 28. April, 19 Uhr



Freitag, 8. Mai, 19 Uhr

(Generalprobe)

Samstag, 9. Mai, 10 Uhr

(Firmung)

Sag kurz Bescheid, wenn du dabei bist (Pastoralassistentin Elisabeth Seidlmann, 0676/87763301 oder pfarre.sattledt@dioezese-linz.at)!

Das Firmteam freut sich über deine Mitgestaltung!